

## Literaturliste Kompetenzanrechnung

- Annen, S.; Bretschneider, M. (2009): Anerkennung informell erworbener Kompetenzen aus bildungspolitischer und wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive, in: bildungsforschung 1, jg. 6., S. 195 – 197.
- Benning, A.; Schröder, M. (2015): Anrechnung von außerhochschulischen Leistungen, Projekt ANKOM FH Bielefeld, FIBAA Consult.
- Benning, A. (2015): Internationale Mobilität fördern – Zur Praxis von Anerkennung und Anrechnung an Hochschulen, FH Bielefeld, Hochschulrektorenkonferenz Projekt nexus.
- Bergstermann, A. et. Al. (2013): Handreichung Lernergebnisse Teil 1 – Theorie und Praxis einer outcomeorientierten Programmentwicklung – Handreichung der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“.
- BMBF; VDI; HIS (2010): Anrechnungsleitlinie – Leitlinie für die Qualitätssicherung von Verfahren zur Anrechnung beruflicher und außerhochschulisch erworbener Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge.
- Borowiec, A.; Fischer, B.; Gröblichhoff F.; Kössler, A.; Schulte, P. (2013): Anerkennung von im Ausland erworbenen Studien- und Prüfungsleistungen, Hochschulrektorenkonferenz HRK, Ein Leitfaden für Hochschulen, Projekt nexus, Bonn.
- Bortz, J.; Döring, N. (2006): Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler, Springer Medizin Verlag, Heidelberg.
- Cendon, E. et. al. (2015): Handreichung: Anrechnung, Teil 1 – Ein theoretischer Überblick – Handreichung der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“.
- Deutscher Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen DQR (2013): Deutscher EQR-Referenzierungsbericht, Bundesministerium für Bildung und Forschung.
- Erpenbeck, J.; Rosenstiel, L. v. (2003): Handbuch Kompetenzmessung – Erkennen, verstehen und bewerten von Kompetenzen in der betrieblichen, pädagogischen und psychologischen Praxis, Schäffer-Pöschel Verlag, Stuttgart.
- Fischer, M.; Becker, M.; Spöttl, G. (Hrsg.) (2011): Berufliche Bildung in Forschung, Schule und Arbeitswelt, Peter Lang – Internationaler Verlag der Wissenschaften, Frankfurt am Main.
- Fuhr, Th.; Gonon, Ph.; Hof, Ch. (2011): Erwachsenenbildung – Weiterbildung – Handbuch der Erziehungswissenschaft 4, Schönigh UTB, Paderborn.
- Freitag, W. K. et. al. (2011): Gestaltungsfeld Anrechnung – Hochschulische und berufliche Bildung im Wandel, Waxmann, Münster, New York, München Berlin. <http://ankom.his.de>.
- Freitag, W.; Buhr, R.; Danzeglocke, E.; Schröder, S.; Völk, D. (2015): Übergänge gestalten, Durchlässigkeit zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung erhöhen, Waxmann Verlag GmbH, Münster, New York.

GB Offene Hochschule, vom Präsidium beschlossen am 3. Juli 2013: Anerkennung und Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen, Leitlinie zur Umsetzung von § 11 AT-PO, in: Kü, Stand: 12.8.2013.

Geldermann, B.; Seidel, S.; Severing, E. (2009): Rahmenbedingungen zur Anerkennung informell erworbener Kompetenzen, W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Bielefeldt.

Gerich, E. et. al. (2015): Handreichung Anrechnung, Teil 2 – Ein Blick in die Praxis.

Gutschow, K.; Dybowski, G.; Eberhardt, C.; Frank, I.; Münchhausen, G.; Schreiber, D.: Anerkennung von nicht formal und informell erworbenen Kompetenzen, Heft 118, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn.

Hanak, H.; Sturm, N. (2015): Außerhochschulisch erworbene Kompetenzen anrechnen Praxisanalyse und Implementierungsempfehlungen, Springer VS Verlag, Wiesbaden.

Hanak, H., Sturm, N. (2015): Anerkennung und Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen, Springer VS Verlag, Wiesbaden.

Hanft, A.; Brinkmann, K.; Gierke, W.; Müskens, W. (2014): Anrechnung außerhochschulischer Kompetenzen in Studiengängen, Studie: AnHoSt „Anrechnungspraxis in Hochschulstudiengängen“, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b)

Heyse, V.; Erpenbeck, J.; Ortmann, St. (2010): Grundstrukturen menschlicher Kompetenzen – Praxiserprobte Konzepte und Instrumente, Waxmann Verlag GmbH, Münster.

Hillmer, G. et. al. (2007): Schlüsselkompetenzen für Ingenieure & Naturwissenschaftler, STUDIA Universitätsverlag, Innsbruck.

Krewel, M. (2011): Medieninhaltsanalysen im Rahmen von Wahlstudien am Beispiel der German Longitudinal Election Study (GLES), Die Qualitätskontrolle – Reliabilität und Validität, Institut für Politikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Kromrey, H. (2009): Empirische Sozialforschung, Lucius & Lucius, Stuttgart.

Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 28.06.2002: Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium (I).

Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18.09.2008: Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium (II).

Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 06.03.2009: Hochschulzugang für beruflich qualifizierte Bewerber ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung.

Handreichung des Hochschulausschusses der Kultusministerkonferenz vom 10.10.2003 i.d.F. vom 04.02.2010: Ländergemeinsame Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen.

Handreichung des Hochschulausschusses der Kultusministerkonferenz vom 25.03.2011:  
Ländergemeinsame Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und  
Masterstudiengängen vom 04.02.2010 –Auslegungshinweise-

Müskens, W.: Querschnittsbereich Kompetenzerfassung und –anrechnung, Anrechnung beruflicher  
Erstausbildungen, Publikation der Bildungsallianz MINT. Online: Universität Oldenburg, Universität  
Kassel, Universität Stuttgart, Fernuniversität in Hagen, Fraunhofer-Gesellschaft, Forwind, Next  
Energy.

Müskens, W.: Methode des Äquivalenzvergleichs und Durchführung der bilateralen Vergleiche von  
Pflegequalifikationen, in: Modellvorhaben „Offene Hochschule“, CrediCare, Carl von Ossietzky  
Universität Oldenburg.

Müskens, W.; Eilers-Schoof, A. (2014): Kooperationen mit außerhochschulischen  
Bildungseinrichtungen bei der Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengängen,  
in: Schriftenreihe zum Bildungs- und Wissensmanagement, Ausgabe 1/2014, Herausgeber: Center für  
lebenslanges Lernen (C3L) und Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) an der  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

Müskens, W.; Eilers-Schoof, A.; Lübben, S. (2015): Allgemeine Anrechnungsempfehlung,  
Weiterbildendes Studium „Windenergietechnik und –management“, Carl von Ossietzky Universität  
Oldenburg.

Müskens, W.; Gierke, W. (2009): Gleichwertigkeit von beruflicher und hochschulischer Bildung?, in:  
REPORT 3/2009 (32.Jg.), pp. 46-54.

Perry, A.; Wiederhold, S.; Ackermann-Piek, D. (2014): How can Skill Mismatch be Measured? New  
Approaches with PIAAC, in: methods, data, analyses, Vol. 8(2), 2014, pp. 137-174.

Schmidt, Th., Nickolaus, R., Weber, W. (2014): Modellierung und Entwicklung des fachsystematischen  
und handlungsbezogenen Fachwissens von KFZ-Mechatronikern, in: Zeitschrift für Berufs- und  
Wirtschaftspädagogik, Bd. 4, S. 549-574.

Schröder, M.; Noe, S. (2015): Anrechnung von hochschulisch und außerhochschulisch erworbenen  
Kompetenzen auf ein Hochschulstudium, FIBAA, Inhouse-Workshop Technische Hochschule  
Ingolstadt.

Schwarz, J. (2014): nexus Impulse für die Praxis, Nr. 6: Lernergebnisse anerkennen,  
Hochschulrektorenkonferenz, Bonn.

Seger, M. S.; Waldeyer Ch. (2014): Qualitätssicherung im Kontext der Anrechnung und Anerkennung  
von Lernergebnissen an Hochschulen - Standards für transparente und nachvollziehbare  
Analyseverfahren und Anrechnungsprozesse inkl. Musteranrechnungsleitfaden und  
Musteranrechnungsordnungen. Entwicklungsergebnisse aus dem F&E-Projekt Open Competence  
Center for Cyber Security im BMBF-Wettbewerb Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen  
Nr. 14 in: Darmstädter Studien zu Arbeit, Technik und Gesellschaft, Shaker Verlag, Aachen.

Stamm-Riemer, I.; Loroff C.; Hartmann E. A. (2011): Anrechnungsmodelle – generalisierte Ergebnisse  
der ANKOM-Initiative, HIS Hochschul-Informationen-System GmbH, Hannover.

Stamm-Riemer, I. et.al (2008): Die Entwicklung von Anrechnungsmodellen – Zu Äquivalenzpotentialen von beruflicher und hochschulischer Bildung, HIS Hochschul-Informationssystem GmbH, Hannover.

Stamm-Riemer, Ida (2004): Lebenslanges Lernen: Zur Verknüpfung akademischer und beruflicher Bildung (Bildung in neuer Verfassung), BWV Berliner Wissenschaftsverlag, Berlin.

Strauch, A.; Jütten, St.; Mania, E. (2009): Kompetenzerfassung in der Weiterbildung – Instrumente und Methoden situativ anwenden, Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Bielefeld.

VDI (2012): VDI zum Deutschen Qualifikationsrahmen.

VDI (2011): Stellungnahme, Chancen von Bologna nutzen: Ingenieurinnen und Ingenieure für die Zukunft ausbilden, Düsseldorf.

Wilbers, K. (2014): Das Niveau 5 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) als Plattform für die Gestaltung bildungsbereichsübergreifender Arrangements - Ein Weg zur Stärkung der Durchlässigkeit und Integration von hochschulischer Bildung und Berufsbildung, in: Berichte zur Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung, Bd. 3.

Zlatkin-Troitschanskaia, O.; Nickolaus, R.; Beck, K. (Hrsg.) (2013): Lehrerbildung auf dem Prüfstand – Kompetenzmodellierung und Kompetenzmessung bei Studierenden der Wirtschaftswissenschaften und der Ingenieurwissenschaften, Verlag Empirische Pädagogik, Landau/Pfalz.